

Prof. Horst Korge zum Gedenken

Jens Esser



Am 9. September 2014 verstarb Horst Korge, einer der aktivsten Entomologen Berlins. Ich möchte an dieser Stelle an ihn erinnern und seiner gedenken.

Das geschieht wohl am besten, indem ich ihn selbst zu Wort kommen lasse. Die folgenden Zeilen entstammen dem Skript eines Vortrags über sein Leben, den Horst Korge 2010 vor Mitgliedern der Entomologischen Gesellschaft Orion gehalten hat. Das Skript übergab er dem damaligen Vorsitzenden für genau die Verwendung, die es hiermit bekommt. Ich habe mir erlaubt, einige Ausführungen zur Schullaufbahn, dem Überleben im Nachkriegsberlin u. ä. auszulassen.

An dieser Stelle soll der Fokus auf der langen und erfolgreichen Schaffenszeit von Horst Korge als Entomologe liegen.



Prof. Horst Korge

Foto: Dieter Barndt

Ein Rückblick auf 63 Jahre entomologische Tätigkeit

Ich werde in wenigen Wochen 80. Ein Rückblick auf mein entomologisches Engagement, vorgetragen im Verein, schien mir einmal angebracht.

Die Voraussetzungen schienen überhaupt nicht gegeben. Als im 2. Weltkrieg die Bomberangriffe auf Berlin häufiger wurden, schickten mich meine Eltern zu den Verwandten meines Vaters ins Oderbruch, wo ich die zweiklassige Dorfschule besuchte. Ich fand ein sehr gutes Verhältnis zu unserem Lehrer, und da alles in einem Raum stattfand, konnte ich mich am Unterricht aller vier Jahrgangsstufen beteiligen. Wie jeder Junge im Dorf war ich auch an der Arbeit auf Feld und Wiese sowie an der Betreuung der Haustiere beteiligt. Durch Schule und Verwandte wurde mein Interesse für Pflanzen und Tierwelt geweckt.

Im Bombenkrieg um Berlin verloren auch wir bald unsere Wohnung. Meine Eltern hatten noch eine unbebaute Fläche von 700 qm in Birkenwerder bei Berlin erworben. Unser Grundstück grenzte an eine große Freifläche mit Sandtrockenrasen. Die interessante Insektenbesiedlung dieses Areals zu erkunden, wurde später für mich eine eifrig betriebene Aufgabe.

Zunächst interessierten mich am stärksten die einheimischen Vögel, von denen ich auch einige Arten durch Fallen gefangen hatte; ich hielt sie auf dem Dachboden, der gleichzeitig mein Zimmer war. Im Frühjahr öffnete ich das Fenster und ließ sie wieder frei. Ich staunte, dass einige auch wieder durchs Fenster zu mir zurückkehrten und sogar andere mitbrachten; sie hatten sich offenbar bei mir wohlfühlt.

Wie kam ich zur Entomologie, insbesondere zu den Koleopteren? Das ist eine eigenartige Geschichte: Als 17-jähriger fand ich in unserem Garten einen großen schwarzen Laufkäfer. Und ein weiterer Zufall: Eine Woche vorher hatte ich in dem Papiergeschäft in der Nähe meines Friedrich-Engels-Gymnasiums in einem „Krabbelkasten“ voller gebrauchter Bücher den „Reiter“ gefunden und gekauft (dass es nur der erste Band war, merkte ich erst später). Ich machte mich also an die Bestimmung; nach zwei Tagen hatte ich verstanden, wie eine Bestimmungstabelle aufgebaut ist, nach einer Woche hatte ich einen Namen. Ich ging zu meinem Biologielehrer und fragte ihn: Habe ich richtig bestimmt? Ist dies *Pterostichus niger*?

Die Antwort enttäuschte mich: Horst, ich bin ziemlich sicher, dass dies ein *Pterostichus* ist. Welche Art kann ich allerdings nicht entscheiden. Ich dachte damals, Biologielehrer könnten die einheimischen Tiere beim Namen nennen. Heute weiß ich, außer Herrn Steinhäuser oder Herrn Dr. Quelle gab es wohl kaum einen weiteren Biologielehrer in Berlin, der mehr als ein Dutzend einheimischer Käferarten beim wissenschaftlichen Namen nennen konnte. Bei den häufigen Tagesexkursionen mit den Biologielehrern an unserem Gymnasium wuchs mein Interesse an den Insekten, und schon während der Schulzeit hatte ich meinen Namen weg: der Käfer-Korge.

Seit 1915 bis 1949 hatten Neresheimer & Wagner in 20 Beiträgen zur Coleopterenfauna der Mark Brandenburg regelmäßig über die bemerkenswertesten Funde der Berliner und Märkischen Koleopterologen berichtet. Schon 1956 führten Griep, Korge u. a. dann diese Reihe bis zum 31. Beitrag (1973) weiter.

Taxonomie über die lokale Faunistik hinaus begann für mich 1952: Auf der Insel Hiddensee entdeckte ich bei einer Studienfahrt ein Männchen einer unbekannt

Quedius-Art, die ich als *Quedius balticus*¹ beschrieb. Die Art lebt in Torf- und Flachmooren sehr nass, fast schon als Wasserkäfer. Wenn man die Lebensweise einer Art kennt, kann man sie leichter finden. *Quedius balticus* ist heute von Osteuropa bis zur Biskaya bekannt.

Die Gattung *Quedius* fand mein besonderes Interesse; insgesamt 22 Arten und Unterarten habe ich beschrieben, darunter die größte westpaläarktische Art, die an einer Stelle der Gebirge am Schwarzen Meer auf der ariden Südseite in den Nestern eines großen Nagetiers lebt, vielleicht dem Bobak. Es ist aber aus der Türkei noch nicht nachgewiesen. Die Fundstelle ist so steinig, dass Nachgraben aussichtslos erscheint.

Manchmal wird Entomologie auch abenteuerlich: *Agonum quadripunctatum* DEJ. Ist eine sehr seltene Art, die massenhaft auftritt, manchmal. 123 Tiere stecken in meiner Sammlung, nur 1 Ex. habe ich selbst gefangen. Heute ist die Art als *Sericoda quadripunctata* von der Gattung *Agonum* abgegrenzt. Wagner, Skoraszewsky u. a. sammelten *quadripunctatum* 1947 massenhaft auf einer Waldbrandfläche am Lottschensee vom Ende des Krieges 1945. Der Lottschensee liegt zwischen Wandlitz und Zerpenschleuse nördlich von Berlin. 1977 erhielt ich *Sericoda quadripunctata* in großer Zahl von den riesigen Waldbrandflächen, die einen großen Teil der Lüneburger Heide vernichtet hatten (Umgebung Eschede-Celle). Ich leistete Bestimmungshilfe bei der Beobachtung der Wiederansiedlung der verbrannten Flächen. Dort traten *Sericoda quadripunctata* und *Pterostichus angustatus*² als häufigste Laufkäfer bei der Wiederansiedlung auf. Nun zu meinem Abenteuer: Als Student war ich immer noch sehr knapp bei Kasse. Im Zwischensemester fand ich mehrmals einen Job, so 1950 im Volkspark Jungfernheide, wo eine große Mülldeponie wieder abgetragen und unterrigolt wurde. Der Müll stammte größtenteils aus Ruinen der Kriegsjahre. Junge Leute warfen vorher Kupferkabel und ähnliches beiseite, was zum Entstehen von Mutterboden auch nicht geeignet war. Abends verbrannten sie dann die Kunststoffummüllungen der Kabel, die sie dann verscherbelten. Eines Abends setzte ich mich dazu; den Exhaustor hatte ich dabei, und plötzlich flog eine *Sericoda quadripunctata* zum Feuer, bis heute der einzige Nachweis aus Berlin. Wahrscheinlich hatte die in den letzten Kriegsjahren auch großflächig brennende Stadt auch hier *Sericoda* angezogen, nur bei den Löschversuchen hatte niemand einen Exhaustor dabei.

Im Laufe meines Engagements für Naturschutz und Entomologie wurde ich im Volksbund Naturschutz, in der Deutschen Entomologischen Gesellschaft und in der in Berlin gegründeten Landesarbeitsgemeinschaft Naturschutz (eine Kooperation von Berliner Vereinen, nicht von Einzelmitgliedern) auch in Vorstandsämter berufen; im Volksbund Naturschutz (anfänglich als Insektenfänger beargwöhnt) und in der Deutschen Entomologischen Gesellschaft war ich auch Vorsitzender.

Ein Schwerpunkt meiner Studien war nach 1989 die Erforschung der Döberitzer Heide westlich Berlins, die seit der Zeit Friedrich des Großen als Truppenübungsplatz diente, zuletzt für die Sowjetarmee, heute in einer Teilfläche für die Bundeswehr.

Allein die Zahl der festgestellten Käferarten liegt heute bei 1750, darunter einige Arten erstmals aus Deutschland nachgewiesen. Nur eine der Wissenschaft noch unbe-

¹ *Quedius balticus* KORGE, 1960

² heute *Pterostichus quadrioveolatus* LETZNER, 1852

kannte Tierart fehlte bisher. Sie ist nun mit einem schon 1991 gefundenen Männchen auch gegeben. Sie gehört als sechste Art in die Gruppe, die früher insgesamt als „*Atheta fungi*“ bestimmt wurde. Zur Beschreibung sollten doch einige weitere Belege aufgespürt werden, vor allem das Weibchen. Die Art bewohnt Trockenstandorte, das vorliegende Männchen von *Calluna*-Bestand mit Bodendeckung aus *Cladonia*-Flechten. Ich hoffe, dass ich dieses Vorhaben noch abschließen kann³.

Auf meine Auslandsreisen und ihre Ergebnisse bin ich heute nicht eingegangen. Die Ergebnisse sind publiziert; ich schätze, dass ich über 150 Arten entdeckt bzw. beschrieben habe.

Die Übergabe meiner Sammlung an das Naturkundemuseum hat begonnen. Ich schätze, dass es sich um etwa 200 000 Exemplare handelt. Ich hatte keine Zeit, sie einmal kurz durchzuzählen.

Horst Korge (15.07.1930 bis 09.09.2014) hat sich in vielfältiger Weise um Entomologie und Naturschutz verdient gemacht. Ein besonderes Anliegen war ihm auch stets die Nachwuchsförderung. So gibt es heute eine Reihe von Entomologen (v. a. koleopterologisch interessierte Kollegen), die seine Unterstützung erhielten und damit ein solides Rüstzeug für ihre entomologische Arbeit. Den Eingang der Sammlung von Horst Korge in das Museum für Naturkunde Berlin dokumentieren FRISCH & UHLIG (2014).

Horst Korge war von 1968 bis zu seinem Tode Mitglied der Entomologischen Gesellschaft Orion gegr. 1890 e. V. Er war Mitbegründer der Berliner Landesarbeitsgemeinschaft Naturschutz (BLN) und Vorstandsmitglied im Volksbund Naturschutz. 2001 wurde ihm in Würdigung seiner Verdienste um den Berliner Naturschutz der Viktor-Wendland-Ring der Stiftung Naturschutz Berlin verliehen.

Eine Kurzbiografie findet sich bei HERMAN (2001).

Verzeichnis der Schriften von Horst Korge oder unter seiner Beteiligung

- GRIEP, E. & H. KORGE (1956): Beiträge zur Koleopterenfauna der Mark Brandenburg, Teil XXI. – Deutsche Entomologische Zeitschrift N.F. 3: 56-69.
- KORGE, H. (1956): Eine neue *Oxypoda* aus dem Spandauer Stadtforst (Col Staphylinidae). – Deutsche Entomologische Zeitschrift N.F. 3: 262-263.
- GRIEP, E. & H. KORGE (1957): Beiträge zur Koleopterenfauna der Mark Brandenburg, Teil XXII. – Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft 16: 40-45.
- KORGE, H. (1958): Bemerkenswerte Käferfunde aus den Westalpen. - Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft 17: 86-90.
- KORGE, H. (1958): Beiträge zur Koleopterenfauna der Mark Brandenburg, Teil XXIII. – Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft 17: 98-104.
- KORGE, H. (1958): Neumeldungen für den Harz (Staphylinidae). Kleine Mitteilung Nr. 1624, 9. – Entomologische Blätter 54: 186-187.
- KORGE, H. (1959): Eine neue deutsche *Bledius*-Art aus einem Kalksteinbruch (Col. Staphylinidae). – Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft 18: 25-27.
- KORGE, H. (1959): *Oxypoda*-Studien (Col. Staphylinidae). – Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft 18: 58-65.

³ Der taxonomische Status ist bis heute ungeklärt

- KORGE, H. (1959): Die Tierwelt des Spandauer Teufelsbruches. – Berliner Naturschutzblätter, Heft 7: 89-92.
- KORGE, H. (1959): Paarungstänze bei Elateriden? Kleine Mitteilungen Nr. 1636. – Entomologische Blätter 55: 56.
- KORGE, H. (1959): Notizen über Staphylinidae. Kleine Mitteilungen Nr. 1637-1639. – Entomologische Blätter 55: 57.
- KORGE, H. (1960): Beiträge zur Koleopterenfauna der Mark Brandenburg, Teil XXIV. – Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft 19: 13-16 und 34-36.
- KORGE, H. (1960): Eine neue deutsche *Quedius*-Art von der Ostseeküste (Col. Staphylinidae). – Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft 19: 52-53.
- KORGE, H. (1960): Weitere Bemerkungen zur Gruppe des *Quedius molochinus* GRAV. – Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft 19: 67-69.
- KORGE, H. (1960): Faunistische Neuigkeiten aus Deutschland. Kleine Mitteilungen Nr. 1689-1691. – Entomologische Blätter 56: 184-185.
- KORGE, H. (1961): Die mit *Quedius mesomelinus* MARSH. verwandten Arten Europas (Col. Staph.). – Entomologische Blätter 57: 43-53.
- KORGE, H. (1961): Beiträge zur Koleopterenfauna der Mark Brandenburg, Teil XXV. – Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft 20: 21-27.
- KORGE, H. (1961): *Quedius subunicolor* nov. spec. aus Nordeuropa (Col. Staphylinidae). – Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft 20: 81-83.
- KORGE, H. (1961): Veränderte Tarsenzahl bei *Philonthus concinnus* GRAV. Kleine Mitteilungen Nr. 1700. – Entomologische Blätter 57: 192-193.
- KORGE, H. (1961): Käferfunde in den Alpen. 1701-1704. – Entomologische Blätter 57: 193-194.
- KORGE, H. (1962): *Harpalus demelti* nov. spec. aus der Türkei (Col. Carabidae). – Deutsche Entomologische Zeitschrift N.F. 9: 408-410.
- KORGE, H. (1962): Beiträge zur Kenntnis der Untergattung *Quedius* s. str. der Gattung *Quedius* STEPH. (Col. Staphylinidae). – Deutsche Entomologische Zeitschrift N.F. 9: 432-435.
- KORGE, H. (1962): Beiträge zur Koleopterenfauna der Mark Brandenburg, Teil XXVI. – Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft 21: 73-83.
- KORGE, H. (1962): Ein zweiter *Bryoporus* aus dem tropischen Afrika (Col. Staphylinidae). – Entomologische Blätter 58: 199-200.
- KORGE, H. (1962): A New *Quedius* from California (Col. Staphylinidae). – Entomologist's Monthly Magazin 98: 122-123.
- KORGE, H. (1962): The West Indies's Species of the Genus *Bryoporus* KR. (Col. Staphylinidae). – Entomologist's Monthly Magazin 98: 123-124.
- KORGE, H. (1962): Zwei für Deutschland neue *Stenus*-Arten, (Col. Staphylinidae). – Entomologische Nachrichten 6: 73-78.
- KORGE, H. (1962): Beitrag zur Kenntnis der paläarktischen Staphyliniden. – Reichenbachia 1: 149-154.
- KORGE, H. (1963): Das Naturschutzgebiet Teufelsbruch in Berlin-Spandau. - Die Käferfauna. – Sitzungsberichte der Gesellschaft Naturforschender Freunde zu Berlin N.F. 3: 67-102.
- KORGE, H. (1963): Neumeldungen für Italien. – Kleine Mitteilungen Nr. 1719-1722. – Entomologische Blätter 59: 51-52.
- KORGE, H. (1963): Neumeldungen für Italien. – Kleine Mitteilungen Nr. 1746-1747. – Entomologische Blätter: 124-125.
- KORGE, H. (1963): Beiträge zur Koleopterenfauna der Mark Brandenburg, Teil XXVII. – Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft 22: 76-78.
- KORGE, H. (1963): Beiträge zur Kenntnis der tropischen Staphylinidae. – Reichenbachia 2: 79-87.
- KORGE, H. (1963): Eine neue *Quedius*-Art aus Österreich. – Reichenbachia 2: 179-181.
- KORGE, H. & W.- HEINZ (1964): *Carabus*- und *Cychnus*funde in den Pontischen Gebirgen Kleinasiens. – Reichenbachia 3: 227-236.

- KORGE, H. (1964): Carabiden- und Staphylinidenfunde in den Pontischen Gebirgen Kleinasiens und in Mazedonien. – Reichenbachia 4: 105-126.
- KORGE, H. (1964): *Quedius xanthippae* LOHSE. Kleine Mitteilung Nr. 1777. – Entomologische Blätter 60: 138.
- KORGE, H. (1965): Beiträge zur Kenntnis der märkischen Koleopterenfauna, Teil XXVIII, Anhang: Nachträge zur Käferfauna des Naturschutzgebietes Teufelsbruch in Berlin Spandau. – Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft 24: 33-38.
- KORGE, H. (1965): Eine bemerkenswerte *Ocypus*-Rasse aus der Schweiz (Col. Staphylinidae). – Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft 24: 69-71.
- KORGE, H. (1965): *Bembidion millerianum* HEYD. in Bulgarien. Kleine Mitteilung Nr. 1794. – Entomologische Blätter 61: 126.
- KORGE, H. (1966): Eine neue Art der Gattung *Quedius* STEPH. aus Albanien. – Beiträge zur Entomologie 16: 385-387.
- KORGE, H. & J. SCHULZE (1966): Beiträge zur Kenntnis der märkischen Koleopterenfauna, Teil XXIX. – Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft 25: 57-67.
- KORGE, H. (1967): Käferfunde bei Todtnauberg (Schwarzwald). Kleine Mitteilung Nr. 1817-1820. – Entomologische Blätter 63: 59.
- KORGE, H. & W.-HEINZ (1967): Über *Carabus*-Arten Anatoliens. – Entomologische Blätter 63: 87-105.
- KORGE, H. (1967): *Stenus limicola* KORGE nov. spec. – In: PUTHZ, V. (1967): Über *Stenus alpicola* FAUV. und verwandte *Parastenus*-Arten. – Annales Entomologici Fennici 33: 251-253.
- KORGE, H. (1967): Ein fossiler Staphylinide aus dem pliozänen Ton von Willershäusen im westlichen Harzvorland: *Pliosyntomium* nov. gen. *schmidti* nov. spec. – Berichte der Naturhistorischen Gesellschaft Hannover 111: 109-111.
- KORGE, H. (1967): Urwald-Relikte an der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche. Entomologische Beobachtungen im Zoologischen Garten Berlin. – Berliner Naturschutzblätter 33: 209-218.
- KORGE, H. (1968): Taxonomische Bemerkungen über Staphyliniden. – Entomologische Blätter 64: 51-57.
- KORGE, H. (1968): Einige Überlegungen zur Taxonomie der Gattung *Carabus* L. und Beschreibung zweier *Carabus*-Rassen aus dem pontischen Gebiet. – Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen 17: 34-41.
- KORGE, H. (1969): Über einige *Quedius*-Arten aus dem Rhodopen-Gebirge in Südbulgarien (Col. Staphylinidae). – Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft 28: 43-45.
- KORGE, H. (1969): Über zwei Arten der Großgattung *Paederus* aus pontischen Gebirgen (Col. Staphylinidae). – Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft 28: 60-62.
- BARNDT, D., U. GOSPODAR, H. KORGE & J. SEIDEL (1970): Vom Leben und seiner Geschichte – Schülerarbeitsheft zur Schulfernsehsendereihe des Westdeutschen Rundfunks. 24 S.
- KORGE, H. (1971): Über *Scopaeus*-Arten aus Anatolien (Col. Staphylinidae). – Entomologische Blätter 66: 178-182.
- KORGE, H. (1971): Beiträge zur Kenntnis der Koleopterenfauna Kleinasiens. – Annotationes Zoologicae et Botanicae 67: 1-68.
- KORGE, H. (1971): Über einige *Quedius*-Arten aus dem Iran (Col. Staphylinidae). – Entomologische Blätter 67: 9-20.
- KORGE, H. (1971): *Carabus violaceus purpurascens* F. Kleine Mitteilungen Nr. 1876. – Entomologische Blätter 67: 123.
- KORGE, H. (1971): Käferfunde aus Österreich und vom Luganer See. Kleine Mitteilungen Nr. 1877-1884. – Entomologische Blätter 67: 124-125.
- KORGE, H. & J. SCHULZE (1971): Beiträge zur Kenntnis der märkischen Koleopterenfauna, Teil XXX. – Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft 29: 43-48 und 53-57.
- KORGE, H. (1972): Studien über westpaläarktische Arten der Gattung *Xantholinus* Serville (Col. Staphylinidae). – Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft 32: 4-11.

- KORGE, H. (1973): Beiträge zur Kenntnis der märkischen Koleopterenfauna, Teil XXXI. – Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft 32: 49-61.
- KORGE, H. (1975): Untersuchung einer parthenogenetischen Population von *Atheta fungi* (GRAVENHORST, 1806). – Entomologische Blätter 71: 165-172.
- KORGE, H. (1976): Beiträge zur Kenntnis der Fauna des Wimbachgriestales im Naturschutzgebiet Königssee bei Berchtesgaden. – Mitteilungen des Botanischen Vereins der Provinz Brandenburg 112: 131-159.
- BARNDT, D. & H. KORGE (1976): Stand und Aufgaben biologischer Freilanduntersuchungen in Berlin (West): Entomologische und arachnologische Untersuchungen in Berlin (West) seit 1945. – Ornithologische Berichte für Berlin (West) 1: 231-247.
- GOSPODAR, U. & H. KORGE (1982): Die Berliner Population des *Otiorhynchus (Arammichnus) dieckmanni* MAGNANO. – Entomologische Blätter 78: 7-14.
- KORGE, H. (1985): Eine Freilandpopulation der Nashornassel in Schöneberg. – Berliner Naturschutzblätter 29: 68-70.
- KORGE, H. (1985): Artenschutz für Insekten: Erfahrungen und Probleme in Berlin (West). – Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für allgemeine und angewandte Entomologie 4: 440-442.
- KORGE, H. (1989): Beiträge zur Kenntnis der Tierwelt von Berlin (West) Teil I: Kurzflügelkäfer. – Berliner Naturschutzblätter 33: 28-40.
- KIELHORN, K.-H. & H. KORGE (1990): *Atheta pandionis* SCHEERPELTZ 1958 aus dem Berliner Grunewald, ein Neufund für die Fauna Mitteleuropas (Coleoptera, Staphylinidae). – Festschrift 100 Jahre Entomologische Gesellschaft Orion Berlin: 119-121.
- KORGE, H. (1990): *Quedius pseudonigriceps* REITTER 1909, eine weitverbreitete, aber bisher verkannte Art (Coleoptera, Staphylinidae). – Festschrift 100 Jahre Entomologische Gesellschaft Orion Berlin: 122-129.
- KORGE, H. (1990): Ein Albino des Warzenegels *Boreobdella verrucata* F. MÜLLER 1844 aus dem Hubertus-See in Berlin-Frohnau. – Festschrift 100 Jahre Entomologische Gesellschaft Orion Berlin: 130-132.
- KORGE, H. (1991): Zoologische Beobachtungen auf dem Truppenübungsplatz Döberitz. – Berliner Naturschutzblätter 35: 165-168.
- KORGE, H. (1991): Liste der Kurzflügelkäfer (Coleoptera, Staphylinidae) von Berlin (West) mit Kennzeichnung der verschollenen und gefährdeten Arten (Rote Liste). – Landesentwicklung und Umweltforschung, Sonderheft S6, Schriftenreihe TU-Berlin: 277-317.
- BRAASCH, D., H. KORGE & I. SCHEFFLER (1997): Eine aktuelle Liste der Laufkäfer Brandenburgs unter Berücksichtigung ihrer Gefährdung. – Brandenburgische Entomologische Nachrichten 4: 29-52.
- BEIER, W. & H. KORGE (2001): Biodiversität der Wirbellosenfauna im Gebiet des ehemaligen Truppenübungsplatzes Döberitz bei Potsdam, Teil I: Käfer. – Märkische Entomologische Nachrichten, Sonderheft 1, 150 S.
- KORGE, H. (2002): Veränderungen in der Tierwelt von Berlin-Brandenburg am Beispiel der Käfer. – Sitzungsberichte der Gesellschaft Naturforschender Freunde zu Berlin, N.F. 41: 89-91.
- BARNDT, D., H. KORGE & R. PLATEN (2002): Neu- und Wiederfunde von Käfern, Webspinnen und Weberknechten für Brandenburg. – Märkische Entomologische Nachrichten 4: 3-38.
- KORGE, H. (2005): Rote Liste und Gesamtartenliste der Kurzflügelkäfer (Coleoptera, Staphylinidae) von Berlin. In: Der Landesbeauftragte für Naturschutz und Landschaftspflege / Senatsverwaltung für Stadtentwicklung [Hrsg.] (2005): Rote Listen der gefährdeten Pflanzen und Tiere von Berlin. CD-ROM.

Von Horst Korge beschriebene Taxa (inkl. intraspezifischer Taxa und Aberrationen) nebst Bemerkungen zur gültigen Synonymie

Carabidae

- Agonum sexstigmatum* KORGE, 1964
Apotomus bithynicus KORGE, 1971 (syn. zu *clypeonitens* J. MÜLLER, 1943 ssp. *adannensis* JEDLIČKA, 1961)
Bembidion bipunctatum LINNÉ, 1758 ssp. *sharplaninae* KORGE, 1964 (syn. zu ssp. *nivale* HERR, 1837)
Bembidion geniculatum ssp. *ayderensis* KORGE, 1971 (korrekt: *ayderense*)
Bembidion heinzi KORGE, 1971
Bembidion lederi REITTER ssp. *anatolicum* KORGE, 1964
Bembidion monticola STURM, ssp. *ponticum* KORGE, 1964
Bembidion neresheimeri J. MÜLLER, 1929 ssp. *dagensis* KORGE, 1971 (korrekt: *dagensense*)
Bembidion ruficorne STURM, 1825 ssp. *cariniger* KORGE, 1971 (aktuell ssp. von *multisulcatum* REITTER, 1890)
Bembidion skoraszewskyi KORGE, 1971
Bembidion terminale HEER ssp. *confinis* KORGE, 1964
Carabus biebersteini ssp. *ponticus* natio *praenuntius* KORGE, 1967 (wohl ssp. zu *C. puschkini* M. F. ADAMS, 1817, wird bei BOUSQUET et al. (2003) allerdings mit anderer Autorenschaft geführt)
Carabus blumenthaliensis HEINZ & KORGE, 1967 (ssp. zu *C. rotundicollis* MANDL, 1955)
Carabus chevrolati CRISTOFORIS & JAN, 1837 ssp. *internatus* HEINZ & KORGE, 1964
Carabus gotschi CHAUDOIR, 1846 ssp. *horioni* KORGE, 1968 (syn. zu *C. wiedemanni* MÉNÉTRIÉS, 1836 ssp. *gotschi* CHAUDOIR, 1846)
Carabus irmasanus KORGE, 1967 (ssp. von *Carabus graecus* DEJEAN, 1828)
Carabus nordmanni CHAUDOIR, 1848 natio *bithynicus* HEINZ & KORGE, 1967 (*C. nordmanni* ist nunmehr ssp. *C. torosus* I. FRIVALDSZKY VON FRIVALD, 1835)
Harpalus demelti KORGE, 1962
Poecilus ilgazdagensis (JEDLIČKA), 1961 ssp. *abanticola* KORGE, 1964
Pterostichus dilatatus VILLA & VILLA, 1835 ssp. *liguricula* KORGE, 1958 (syn. zu *Pt. truncatus* (DEJEAN, 1828) ssp. *dilatatus* VILLA & VILLA, 1835)
Speluncarius schweigeri KORGE, 1971

Staphylinidae

- Bledius dehnerti* KORGE, 1959 (syn. zu *B. nanus* ERICHSON, 1840)
Bryoporus blackwelderi: nom. nov. für *obscurus* BLACKWELDER nec ER.
Bryoporus kamerunensis KORGE, 1962
Bryoporus scheerpeltzi KORGE, 1971
Bryoporus thomanus KORGE, 1962
Cryptobium turkestanicum KORGE, 1968 (gültiger Gattungsname: *Ochtheophilum* STEPHENS, 1829)
Dianous coerulescens ssp. *anatolicus* KORGE, 1971

- Dianous heinzi* KORGE, 1964 (syn. zu *D. ponticus* FAGEL, 1963)
Gymnusa variegata KIESENWETTER, 1845 ssp. *anatolica* KORGE, 1971
Habrocerus capillaricornis ssp. *pisidicus* KORGE, 1971 (derzeit *H. pisidicus* KORGE, 1971)
Heinzia KORGE, 1971
Heinzia variabilis KORGE, 1971
Lathrobium apicale ssp. *merdionale* KORGE, 1971 (syn. zu *Lobrathium rugipenne* (HOCHHUTH, 1851)
Lathrobium frater KORGE, 1971 (zu *Lobrathium* MULSANT & REY, 1878)
Lathrobium heinzi KORGE, 1971 (zu *Lobrathium* MULSANT & REY, 1878)
Leptusa liebmanni KORGE, 1963 (syn. zu *L. ruficollis* ERICHSON, 1839)
Ocypus chevrolati BAUDI DE SELVE, 1848 ssp. *zimmermanni* KORGE, 1965 (syn. zu *O. chevrolatii* BAUDI DE SELVE, 1848)
Othius intermedius KORGE, 1962
Oxypoda berolinensis KORGE, 1956 (syn. zu *O. lentula* ERICHSON, 1837)
Oxypoda brachyptera STEPHENS, 1832 a. *obscura* KORGE, 1959 (syn. zu *O. brachyptera* STEPHENS, 1832)
Oxypoda brachyptera STEPHENS, 1832 a. *wagneri* KORGE, 1959 (syn. zu *O. brachyptera* STEPHENS, 1832)
Paederus schoenherri CZWALINA, 1889 ssp. *schulzei* 1969
Philonthus velatipennis SOLSKY, 1869 a. *extensus* KORGE, 1971 (Name nicht verfügbar, s. ICZN Art. 15.2)
† *Pliosyntomium* KORGE, 1967
† *Pliosyntomium schmidtii* KORGE, 1967
Ponthrobium KORGE, 1971 (in *Lathrobium* GRAVENHORST, 1802, Typusart: *L. heinzi* KORGE, 1971, derzeit aber Untergattung von *Lobrathium* MULSANT & REY, 1878)
Quedius altaicus KORGE, 1962
Quedius balticus KORGE, 1960
Quedius boluensis KORGE, 1971
Quedius dubius (HEER, 1839) ssp. *ermischi* KORGE, 1969
Quedius heinzi KORGE, 1964
Quedius humeralis STEPHENS, 1832 ssp. *anatolicus* KORGE, 1964 (syn. zu *Q. suturalis* KIESENWETTER, 1845)
Quedius hypocrita KORGE, 1971
Quedius kirklarensis KORGE, 1971
Quedius limbatus (HEER, 1839) ssp. *ponticus* KORGE, 1964 (syn. zu *limbatus* (HEER, 1839)
Quedius mesomelinus (MARSHAM, 1802) ssp. *fiorii* KORGE, 1961 (syn. zu *mesomelinus* (MARSHAM, 1802) ssp. *silensis* FIORI, 1894)
Quedius microcapillatus KORGE, 1971
Quedius molochinus GRAVENHORST, 1806 ssp. *dalmatinus* KORGE, 1960 (syn. zu ssp. *meridiocarpaticus* SMETANA, 1958)

- Quedius molochinus* GRAVENHORST, 1806 a. *nigribasis* KORGE, 1960 (Name nicht verfügbar, s. ICZN Art. 15.2)
- Quedius nemoralis* ssp. *erinci* KORGE, 1971
- Quedius neomolochinus* KORGE, 1962 (syn. zu *Q. laticollis* (GRAVENHORST, 1802))
- Quedius ochropterus* ERICHSON, 1840 ssp. *dorni* KORGE, 1969
- Quedius orientalis* KORGE, 1971
- Quedius ortrudae* KORGE, 1971
- Quedius persicus* KORGE, 1971
- Quedius puthzi* KORGE, 1963 (syn. zu *Philonthus quiquiliarius* s. str. GYLLENHAL, 1810)
- Quedius richteri* KORGE, 1966
- Quedius schulzei* KORGE, 1966
- Quedius semirufus* KORGE, 1971
- Quedius skoraszewskyi* KORGE, 1961 (ssp. zu *mesomelinus* (MARSHAM, 1802))
- Quedius seeversi* KORGE, 1962 (syn. zu *Q. capucinus* (GRAVENHORST, 1806))
- Quedius smetanai* KORGE, 1971
- Quedius subunicolor* KORGE, 1961
- Quedius ulrichi* KORGE, 1971
- Quedius vicinus* MÉNÉTRIÉS, a. *maculatus* KORGE, 1971 (Name nicht verfügbar, s. ICZN Art. 15.2, Farbform gehört zu *Q. suramensis* EPPELSHEIM, 1880)
- Quedius walteri* KORGE, 1971
- Scopaeus heinzi* KORGE, 1971 (syn. zu *S. bilaminulatus* SCHEERPELTZ, 1958)
- Scopaeus kurdistanus* KORGE, 1971
- Stenus heinzi* KORGE, 1962 (syn. zu *S. cordicollis* FAUVEL, 1872)
- Stenus limicola* KORGE, 1967
- Stenus melanarius* STEPHENS, 1833 var. *neresheimeri* KORGE, 1962 (Name nicht verfügbar, s. ICZN Art. 15.2)
- Stenus melanarius* STEPHENS, 1833 ssp. *peripherus* KORGE, 1971
- Stenus skoraszewskyi* KORGE, 1971
- Uncopaederus* KORGE, 1969 (Typusart: *Paederus signiventris* SMETANA, 1962)

Cleridae

- Opilio abeillei* KORGE, 1960: nom. nov. für *O. germanus* ABEILLE, 1895 nec CHEVROLAT, 1843 (anders als in der Publikation zu lesen ist, gilt *O. germanus* CHEVROLAT, 1843 inzwischen als gute Art (LÖBL et al. 2007))

Melandryidae

- Zilora anatolica* KORGE, 1971

Nach Horst Korge benannte Taxa

- Carabus korgei* HEINZ, 1970 – **Coleoptera: Carabidae**
Crosbyarachne korgei (WUNDERLICH, 1995) (syn. zu *C. bukovskyi* CHARITONOV, 1937) – **Araneae: Linyphiidae**
Cychrus korgei BREUNING, 1964 – **Coleoptera: Carabidae**
Dianous coerulescens (GYLLENHAL, 1810) ssp. *korgei* PUTHZ, 2002 – **Coleoptera: Staphylinidae**
Dorcadion dimidiatum (MOTSCHULSKY, 1838) ssp. *korgei* BREUNING, 1966 – **Coleoptera: Cerambycidae**
Harpactea korgei BRIGNOLI, 1979 – **Araneae: Dysderidae**
Leptobium korgei ASSING, 2005 – **Coleoptera: Staphylinidae**
Mansuphantes korgei (SAARISTO & TANASEVITCH, 1996) – **Araneae: Linyphiidae**
Mordella korgei ERMISCH, 1969 – **Coleoptera: Mordellidae** (syn. zu *M. duplicata* SCHILSKY, 1895)
Nebria korgei JEDLIČKA, 1965 – **Coleoptera: Carabidae**
Othius korgei COIFFAIT, 1965 – **Coleoptera: Staphylinidae**
Pronomaea korgei LOHSE, 1974 – **Coleoptera: Staphylinidae**
Pterostichus korgei JEDLIČKA, 1964 – **Coleoptera: Carabidae**
Quedius paradisianus (HEER, 1839) *korgeanus* FAGEL, 1968 – **Coleoptera: Staphylinidae** (nunmehr selbstständige Art)
Scopaeus korgei FRISCH, 2006 – **Coleoptera: Staphylinidae**
Serica korgei PETROVITZ, 1967 – **Coleoptera: Scarabaeidae**
Stenolophus korgei JEDLIČKA, 1964 – **Coleoptera: Carabidae** (syn. zu *Bradycellus grandiceps* (BATES, 1873))
Stenus korgei PUTHZ, 1977 – **Coleoptera: Staphylinidae**
Styphlomerus korgei (JEDLIČKA, 1964) – **Coleoptera: Carabidae**
Trechus korgei PAWLOWSKI, 1976 – **Coleoptera: Carabidae**
Urometopus korgei (SMRECZYŃSKI, 1970) – **Coleoptera: Curculionidae**
Xantholinus korgei COIFFAIT, 1965 – **Coleoptera: Staphylinidae**
Zodarion korgei WUNDERLICH, 1980 – **Araneae: Zodariidae**

Dank

Für die Bereitstellung des Fotos danke ich Dieter Barndt (Berlin), für Anmerkungen zum Manuskript Johannes Frisch, Uwe Heinig und Karl-Hinrich Kielhorn (alle Berlin) – letzterem auch für die Bereitstellung von vielen Details.

Literatur

- BOUSQUET, Y., B. BŘEZINA, A. DAVIES, J. FARKAČ & A. SMETANA (2003): Carabini LATREILLE, 1802. In: LÖBL, I. & A. SMETANA (Hrsg.): Catalogue of the Palearctic Coleoptera 1. Apollo Books, Stenstrup: 118-201.
- FRISCH, J. & M. UHLIG (2014) Die Käfersammlung Korge – Zusammenarbeit mit Bürgerwissenschaftlern und nichtmusealen Forschungseinrichtungen im Museum für Naturkunde Berlin. – Museum für Naturkunde Berlin, Jahresbericht 2014 (im Druck).

HERMAN, L. H. (2001): Catalog of the Staphylinidae (Insecta: Coleoptera). 1758 to the End of the Second Millenium. I. Introduction, History, Biographical Sketches, and Omaliine Group. – Bulletin of the American Museum of Natural History, Number 265: 90.

LÖBL., I., J. ROLČIK, J. KOLIBÁČ & R. GERSTMEIER (2007): Cleridae. In: LÖBL, I. & A. SMETANA (Hrsg.): Catalogue of the Palaearctic Coleoptera 4. Apollo Books, Stenstrup: 367-384.

Anschrift des Verfassers:

Jens Esser

Fagottstr. 6

D-13127 Berlin

e-mail: jens_esser@yahoo.de